# Konfigurieren des Fusion-Routers in SDA

## Inhalt

Einleitung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Hintergrundinformationen Funktionalität eines Fusionsgerätes in einer DNA SD-Zugangslösung Konfigurieren Netzwerkdiagramm **Konfigurationen** Schritt 1: Konfigurieren Sie den Übergabe-Link von DNAC aus. Schritt 2: Überprüfung der von DNAC an Border Router weitergeleiteten Konfigurationen Schritt 3: Zulassen auf Border Routern konfigurieren Schritt 4: Fusion-Router konfigurieren Schritt 5: VRF-Leaking auf Fusion Router konfigurieren Überprüfung Schritt 1: Überprüfung des eBGP-Peering zwischen Fusion und Border Router Schritt 2: Überprüfen des iBGP-Peering zwischen beiden Fusion-Routern Schritt 3: Überprüfen von Präfixen in der BGP-Tabelle und Routing-Tabelle Manuelle Konfiguration für Grenzredundanz SDA-Rahmen-1 SDA-Rahmen-2 Vereinfachte Fusion-Konfiguration mithilfe von Vorlagen Variablendefinition Vorlagenbeispiel Kernfusion 1 Kernfusion 2

## Einleitung

In diesem Dokument wird die Konfiguration von Fusion Routern in einer Cisco SDA-Lösung (Software-Defined Access) beschrieben.

## Voraussetzungen

### Anforderungen

Es gibt keine spezifischen Anforderungen für dieses Dokument.

Hinweis: Die Einrichtung ist gemäß den unterstützten Geräten erforderlich. Link zu den Versionshinweisen

### Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf folgenden Software- und Hardware-Versionen:

- DNAC Version 1.2.1
- Rand und Rand Cat3k Cisco Switch
- Fusion Cisco Router mit Unterstützung für Inter-VRF Leaking

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle verstehen.

## Hintergrundinformationen

Bei der Cisco SD-Access-Lösung werden die Geräte vom Cisco DNA Center verwaltet und konfiguriert. Im Allgemeinen können alle Komponenten der SD-Access-Fabric vom Cisco DNA Center konfiguriert und verwaltet werden. Das Fusion-Gerät befindet sich jedoch außerhalb des Fabric und wird daher manuell konfiguriert. Border Automation (Grenzautomatisierung) ist eine Funktion im Cisco DNA Center, die die Grenzkonfiguration für die Übergabe von VRFs an die Fusion-Geräte automatisieren kann.

Gelegentlich ist Border Automation aus Gründen, die typischerweise mit der aktuellen Konfiguration zusammenhängen, nicht geeignet, sodass die Übergabe vom Border an das Fusion-Gerät auch von Hand konfiguriert werden kann. Ein Verständnis der verwendeten Konfiguration hilft dabei, wichtige Details über die optimale Konfiguration und den Betrieb des Gesamtsystems zu illustrieren.

## Funktionalität eines Fusionsgerätes in einer DNA SD-Zugangslösung

Ein Fusion-Gerät ermöglicht Virtual Routing and Forwarding (VRF)-Lecks über SD-Access Fabric-Domänen und Host-Verbindungen zu gemeinsam genutzten Services wie DHCP, DNS, NTP, ISE, Cisco DNA Center, Wireless LAN Controllern (WLC) und dergleichen. Diese Rolle kann zwar von anderen Geräten als Routern übernommen werden, doch liegt der Schwerpunkt dieses Dokuments auf Routern als Fusion-Geräten.

Wie bereits erwähnt, müssen die Shared Services allen virtuellen Netzwerken (VPNs) auf dem Campus zur Verfügung gestellt werden. Dies wird durch die Erstellung von Border Gateway Protocol (BGP)-Peerings von den Border Routern zu den Fusion Routern erreicht. Auf dem Fusion Router werden die Subnetze der Fabric-VRFs, die Zugriff auf diese gemeinsam genutzten Services benötigen, in die GRT (Shared Services VRF) geleakt, und umgekehrt. Routenzuordnungen können dabei helfen, Routing-Tabellen für Subnetze zu enthalten, die spezifisch für die SD-Access-Fabric sind.

Hinweis: SD-Access-Grenzknoten unterstützen keine Übersichtsrouten, die sich mit SD-Access-IP-Pools überschneiden. Zusammenfassende Routen, die sich mit IP-Pools überschneiden, müssen beim Routing von Meldungen von Fusion-Geräten zu Grenzknoten gefiltert werden.

## Konfigurieren

Die hier angegebenen Konfigurationsdetails beziehen sich auf die als Nächstes gezeigte Netzwerktopologie. Diese Netzwerktopologie ist keine empfohlene Topologie für Bereitstellungen. Es dient hier lediglich dazu, die Darstellung der bereitgestellten Konfigurationsbeispiele zu erleichtern. Die empfohlenen Bereitstellungsdesigns finden Sie in der <u>Design Zone für die Cisco</u> <u>Digital Network Architecture</u>.

### Netzwerkdiagramm

Die für diesen Artikel verwendete Topologie besteht aus zwei Border Routern, die beide als External Borders konfiguriert sind, und zwei Fusion Routern mit einer Verbindung zu jedem jeweiligen Border Router.



### Konfigurationen

Schritt 1: Konfigurieren Sie den Übergabe-Link von DNAC aus.

Wenn Sie Geräten beim Hinzufügen zum Fabric die Rolle eines Border Routers zuweisen, kann

ein Handoff-Link erstellt werden. Auf Layer 2 ist ein Trunk-Link mit dem Fusion-Router verbunden. Die nächsten Schritte sind erforderlich:

1. Konfigurieren der lokalen AS-Nummer für BGP Diese AS-Nummer (Autonomous System) wird zur Konfiguration des BGP-Prozesses auf den Border Routern verwendet.

2. Schnittstelle unter Transit hinzufügen. Diese Schnittstelle ist die direkte Verbindung zwischen Border und Fusion Router. (In diesem Beispiel ist 1/0/8 on Border zu verwenden).

SDA-Border1	
Border to Rest of Company (Internal) Outside World (External)	
Anywhere (Internal & External)	
Local Autonomous Number	
0	
Select Ip Pool <b>X</b> BGP (10.50.50.0/24)	
0	
Connected to the Internet	
Transit	Add
✓ ABC	8
External Interface 🕕	Add Interface
Interface	Number of VN
TenGigabitEthemet1/0/8	2

3. Konfigurieren der Remote-AS-Nummer Diese AS-Nummer wird auf Border Routern für Nachbaranweisungen zum Fusion Router verwendet, um eBGP-Peers (External BGP) zu konfigurieren.

4. Wählen Sie alle virtuellen Netzwerke (VRFs) aus, für die VRF-Leaking auf dem Fusion Router erforderlich ist.

5. Konfiguration von DNAC auf Geräte bereitstellen.

SDA-Border1	
External Interface X TenGigabitEthernet1/0/8	~
Remote AS Number 65004 Virtual Network DEFAULT_VN INFRA_VN Univ Campus	This number is automatically derived from the selected Transit. The selected autonomous system number will be used to automate IP routing between Border Node and remote peer.

Führen Sie die gleichen Schritte für das SDA-Border-2-Gerät aus.

### Schritt 2: Überprüfung der von DNAC an Border Router weitergeleiteten Konfigurationen

In diesem Abschnitt wird die Verifizierung der Konfiguration von Border Routern in Bezug auf das BGP-Protokoll behandelt.

SDA-Rahmen-1

```
SDA-Border1#show run interface loopback 0
!
interface Loopback0
ip address 192.168.10.1 255.255.255.255
ip router isis
end
SDA-Border1#show run interface tenGigabitEthernet 1/0/8
1
interface TenGigabitEthernet1/0/8
switchport mode trunk
end
SDA-Border1#show run interface loopback 1021
interface Loopback1021
description Loopback Border
vrf forwarding Campus
ip address 172.16.10.1 255.255.255.255
end
```

interface Loopback1022 description Loopback Border vrf forwarding Univ ip address 172.16.20.1 255.255.255.255 end SDA-Border1#show run | section vrf definition Campus vrf definition Campus rd 1:4099 1 address-family ipv4 route-target export 1:4099 route-target import 1:4099 exit-address-family SDA-Border1#show run | section vrf definition Univ vrf definition Univ rd 1:4100 1 address-family ipv4 route-target export 1:4100 route-target import 1:4100 exit-address-family SDA-Border1# SDA-Border1#show run interface vlan 3007 interface Vlan3007 <<< SVI created for BGP Peering under VRF Campus description vrf interface to External router vrf forwarding Campus ip address 10.50.50.25 255.255.252 no ip redirects ip route-cache same-interface end SDA-Border1#show run interface vlan 3006 1 interface Vlan3006 <<< SVI created for BGP Peering under VRF Univ description vrf interface to External router vrf forwarding Univ ip address 10.50.50.21 255.255.252 no ip redirects ip route-cache same-interface end SDA-Border1#show run | section bgp router bgp 65005 <<< Local AS Number from DNAC bgp router-id interface Loopback0 bgp log-neighbor-changes bgp graceful-restart ! address-family ipv4 network 192.168.10.1 mask 255.255.255.255 redistribute lisp metric 10 exit-address-family address-family ipv4 vrf Campus bgp aggregate-timer 0 network 172.16.10.1 mask 255.255.255.255 <<< Anycast IP for Pool in VRF Campus aggregate-address 172.16.10.0 255.255.255.0 summary-only <<< Only Summary is Advertised redistribute lisp metric 10 neighbor 10.50.50.26 remote-as 65004 <<< Peer IP to be used on Fusion for VRF Campus and Remote AS Number from DNAC neighbor 10.50.50.26 update-source Vlan3007 neighbor 10.50.50.26 activate neighbor 10.50.50.26 weight 65535 <<< Weight needed for Fusion peering to make sure locally originated path from LISP is never preferred exit-address-family 1 address-family ipv4 vrf Univ bgp aggregate-timer 0 network 172.16.20.1 mask 255.255.255.255 <<< Anycast IP for Pool in VRF Univ aggregate-address 172.16.20.0 255.255.255.0 summary-only redistribute lisp metric 10 neighbor 10.50.50.22 remote-as 65004 neighbor 10.50.50.22 update-source Vlan3006 neighbor 10.50.50.22 activate neighbor 10.50.50.22 weight 65535 exit-address-family

#### SDA-Rahmen-2

```
SDA-Border2#show run interface loopback 0
interface Loopback0
ip address 192.168.10.2 255.255.255.255
ip router isis
end
SDA-Border2#show run interface tenGigabitEthernet 1/0/8
1
interface TenGigabitEthernet1/0/8
switchport mode trunk
end
SDA-Border2#show run interface loopback 1021
1
interface Loopback1021
description Loopback Border
vrf forwarding Campus
ip address 172.16.10.1 255.255.255.255
end
SDA-Border2#show run interface loopback 1022
1
interface Loopback1022
description Loopback Border
vrf forwarding Univ
ip address 172.16.20.1 255.255.255.255
end
SDA-Border2#show run | section vrf definition Campus vrf definition Campus rd 1:4099 ! address-
family ipv4 route-target export 1:4099 route-target import 1:4099 exit-address-family SDA-
Border2#show run | section vrf definition Univ vrf definition Univ rd 1:4100 ! address-family
ipv4 route-target export 1:4100 route-target import 1:4100 exit-address-family SDA-Border2#show
run interface vlan 3001 ! interface Vlan3001 description vrf interface to External router vrf
forwarding Campus ip address 10.50.50.1 255.255.255.252 no ip redirects ip route-cache same-
interface end SDA-Border2#show run interface vlan 3003 ! interface Vlan3003 description vrf
interface to External router vrf forwarding Univ ip address 10.50.50.9 255.255.255.252 no ip
redirects ip route-cache same-interface end SDA-Border2#show run | section bgp router bgp 65005
```

bgp router-id interface Loopback0 bgp log-neighbor-changes bgp graceful-restart ! address-family

ipv4 network 192.168.10.2 mask 255.255.255.255 redistribute lisp metric 10 exit-address-family ! address-family ipv4 vrf Campus bgp aggregate-timer 0 network 172.16.10.1 mask 255.255.255.255 aggregate-address 172.16.10.0 255.255.255.0 summary-only redistribute lisp metric 10 neighbor 10.50.50.2 remote-as 65004 neighbor 10.50.50.2 update-source Vlan3001 neighbor 10.50.50.2 activate neighbor 10.50.50.2 weight 65535 exit-address-family ! address-family ipv4 vrf Univ bgp aggregate-timer 0 network 172.16.20.1 mask 255.255.255.255 aggregate-address 172.16.20.0 255.255.255.0 summary-only redistribute lisp metric 10 neighbor 10.50.50.10 remote-as 65004 neighbor 10.50.30.3 neighbor 10.50.50.10 activate neighbor 10.50.50.10 weight 65535 exit-address family 10.50.50.10 activate neighbor 10.50.50.10 weight 65535 exit-address family

#### Schritt 3: Zulassen auf Border Routern konfigurieren

Aufgrund der VRF-Leaking auf dem Fusion Router erkennt die address-family-IPv4 für VRF-Campus die von VRF Univ (172.16.20.0/24) generierte Route. Der Ausgangs- und der lernende Router haben jedoch dieselbe BGP-AS-Nummer (65005). Um die BGP-Schleifenvermeidungsmechanismen zu umgehen und die Routen auf Border Routern zu akzeptieren/zu installieren, muss **allowas-in** für die Peerings mit dem Fusion Router konfiguriert werden:

SDA-Border1

```
SDA-Border1(config)#router bgp 65005
SDA-Border1(config-router)#address-family ipv4 vrf Campus
SDA-Border1(config-router-af)#neighbor 10.50.50.26 allowas-in
SDA-Border1(config-router-af)#exit-address-family
SDA-Border1(config-router)#
SDA-Border1(config-router)#address-family ipv4 vrf Univ
SDA-Border1(config-router-af)#neighbor 10.50.50.22 allowas-in
SDA-Border1(config-router-af)#exit-address-family
SDA-Border1(config-router)#
```

SDA-Border2

```
SDA-Border2(config)#router bgp 65005
SDA-Border2(config-router)#address-family ipv4 vrf Campus
SDA-Border2(config-router-af)#neighbor 10.50.50.2 allowas-in
SDA-Border2(config-router-af)#exit-address-family
SDA-Border2(config-router)#
SDA-Border2(config-router)#address-family ipv4 vrf Univ
SDA-Border2(config-router-af)#neighbor 10.50.50.10 allowas-in
SDA-Border2(config-router-af)#exit-address-family
SDA-Border2(config-router)#
```

**Hinweis**: Der Befehl **allowas-in** muss mit Vorsicht verwendet werden, da er Schleifen verursachen kann. Wenn Sie nur ein Fusion-Gerät verwenden, mit dem beide Borders-Peers arbeiten, ist eine Filterung erforderlich, um sicherzustellen, dass lokal generierte Routen nicht vom Fusion-Peer zurück in das AS akzeptiert werden - innerhalb derselben VN. In diesem Fall wird der eBGP-Pfad aufgrund der maximalen Gewichtung der eBGP-Pfade dem lokal erstellten Pfad vorgezogen.

#### Schritt 4: Fusion-Router konfigurieren

In diesem Abschnitt wird die manuelle Konfiguration für die Fusion-Router erläutert.

#### SDA-Fusion-1

Konfigurieren Sie den Link zum Border Router als Trunk, der der VLAN-Konfiguration an Border-1 entspricht:

```
interface GigabitEthernet2/8
switchport
switchport trunk encapsulation dot1q
switchport trunk allowed vlan 3006, 3007
switchport mode trunk
end
```

#### Konfigurieren der erforderlichen VRFs:

```
vrf definition Campus
rd 1:4099
!
address-family ipv4
route-target export 1:4099
route-target import 1:4099
exit-address-family
!
vrf definition Univ
rd 1:4100
!
address-family ipv4
route-target export 1:4100
route-target import 1:4100
exit-address-family
```

#### Konfigurieren von SVI-Schnittstellen:

```
interface Vlan3007
vrf forwarding Campus
ip address 10.50.50.26 255.255.252
end
interface Vlan3006
vrf forwarding Univ
ip address 10.50.50.22 255.255.255.252
end
```

Konfigurieren Sie externes BGP (eBGP)-Peering mit SDA-Border-1:

```
router bgp 65004 
<<< Remote AS from DNAC
bgp log-neighbor-changes
!
address-family ipv4
exit-address-family
!
address-family ipv4 vrf Campus
neighbor 10.50.50.25 remote-as 65005
neighbor 10.50.50.25 update-source Vlan3007</pre>
```

```
neighbor 10.50.25 activate
exit-address-family
!
address-family ipv4 vrf Univ
neighbor 10.50.50.21 remote-as 65005
neighbor 10.50.50.21 update-source Vlan3006
neighbor 10.50.50.21 activate
exit-address-family
```

Konfigurieren Sie internes BGP (iBGP)-Peering mit SDA-Fusion-2:

```
interface GigabitEthernet2/2
description SDA-Fusion1--->SDA-Fusion2
ip address 10.90.90.1 255.255.252
end
router bgp 65004
neighbor 10.90.90.2 remote-as 65004
!
address-family ipv4
neighbor 10.90.90.2 activate
exit-address-family
!
```

Geben Sie das DHCP-Server-Subnetz unter der globalen Adressfamilie an, wobei die IP-Adresse des DHCP-Servers 10.10.10.10 lautet:

```
interface GigabitEthernet2/35
description connection to DHCP server
ip address 10.10.10.9 255.255.255.252
end
router bgp 65004
!
address-family ipv4
network 10.10.10.8 mask 255.255.255.252
exit-address-family
!
```

#### SDA-Fusion-2

Konfigurieren Sie den Link zu Border Router. Wenn eine Schnittstelle in Fusion L3 anstatt Trunk ist, konfigurieren Sie Subschnittstellen:

```
interface GigabitEthernet0/0/0.3001
encapsulation dot1Q 3001
vrf forwarding Campus
ip address 10.50.50.2 255.255.255.252
end
interface GigabitEthernet0/0/0.3003
encapsulation dot1Q 3003
vrf forwarding Univ
ip address 10.50.50.10 255.255.255.252
end
```

#### Konfigurieren Sie die entsprechenden VRFs:

```
vrf definition Campus
rd 1:4099
 1
address-family ipv4
 route-target export 1:4099
 route-target import 1:4099
exit-address-family
1
!
vrf definition Univ
rd 1:4100
1
address-family ipv4
 route-target export 1:4100
 route-target import 1:4100
 exit-address-family
1
```

#### Konfigurieren Sie eBGP-Peering mit SDA-Border-2:

```
router bgp 65004
bgp log-neighbor-changes
1
address-family ipv4
exit-address-family
 !
address-family ipv4 vrf Campus
 neighbor 10.50.50.1 remote-as 65005
 neighbor 10.50.50.1 update-source GigabitEthernet0/0/0.3001
 neighbor 10.50.50.1 activate
 exit-address-family
 !
address-family ipv4 vrf Univ
 neighbor 10.50.50.9 remote-as 65005
 neighbor 10.50.50.9 update-source GigabitEthernet0/0/0.3003
 neighbor 10.50.50.9 activate
exit-address-family
```

Konfigurieren Sie iBGP-Peering mit SDA-Fusion-1:

```
interface GigabitEthernet0/0/2
ip address 10.90.90.2 255.255.252
negotiation auto
end
router bgp 65004 neighbor 10.90.90.1 remote-as 65004 ! address-family ipv4 neighbor 10.90.90.1
activate exit-address-family
```

#### Schritt 5: VRF-Leaking auf Fusion Router konfigurieren

Die Konfiguration für VRF-Leaking ist für die Fusion-Router SDA-Fusion-1 und SDA-Fusion-2 identisch.

Konfigurieren Sie zunächst das VRF-Leaking zwischen den beiden VRF-Instanzen (Campus und Univ), und verwenden Sie **route-target import**:

```
vrf definition Campus
!
address-family ipv4
route-target export 1:4099 route-target import 1:4099
route-target import 1:4100 <<< Import VRF Univ prefixes in VRF Campus
exit-address-family
!
vrf definition Univ
!
address-family ipv4
route-target export 1:4100 route-target import 1:4100
route-target import 1:4099 <<< Import VRF Campus prefixes in VRF Univ
exit-address-family
!</pre>
```

Konfigurieren Sie dann das Route Leaking zwischen der Global Routing Table (GRT) zu den VRFs, und verwenden Sie von den VRFs zur GRT **import ... map** and **export ... map**:

```
ip prefix-list Campus_Prefix seq 5 permit 172.16.10.0/24
                                                           <<< Include Prefixes belonging to
VRF Campus
ip prefix-list Global_Prefix seq 5 permit 10.10.10.8/30
                                                           <<< Include Prefixes belonging to
Global (eq DHCP Server Subnet)
ip prefix-list Univ_Prefix seq 5 permit 172.16.20.0/24
                                                           <<< Include Prefixes belonging to
VRF Univ
route-map Univ_Map permit 10
match ip address prefix-list Univ_Prefix
route-map Global_Map permit 10
match ip address prefix-list Global_Prefix
route-map Campus_Map permit 10
match ip address prefix-list Campus_Prefix
vrf definition Campus
1
address-family ipv4
 import ipv4 unicast map Global_Map
                                        <<< Injecting Global into VRF Campus matching route-map
Global Map
export ipv4 unicast map Campus_Map <<< Injecting VRF Campus into Global matching route-map
Campus_Map
exit-address-family
1
vrf definition Univ
1
address-family ipv4
import ipv4 unicast map Global_Map <<< Injecting Global into VRF Univ matching route-map
Global_Map
export ipv4 unicast map Univ_Map <<< Injecting VRF Univ into Global matching route-map Univ_Map
exit-address-family
```

## Überprüfung

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Verifizierungsschritte beschrieben, um sicherzustellen, dass die vorherige Konfiguration ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

#### Schritt 1: Überprüfung des eBGP-Peering zwischen Fusion und Border Router

SDA-Border-1 -----Peering-----SDA-Fusion-1

SDA-Border1#show ip bgp vpnv4 vrf Campus summary

Neighbor	V	AS N	MsgRcvd (	MsgSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.50.50.26	4	65004	1294	1295	32	0	0	19:32:22	2

SDA-Border1#show ip bgp vpnv4 vrf Univ summary

Neighbor	V	AS	MsgRcvd	MsgSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.50.50.22	4	65004	1294	1292	32	0	0	19:32:57	2

-----

SDA-Fusion1#show ip bgp vpnv4 vrf Campus summary

Neighbor	V	AS	MsgRcvd	MsgSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.50.50.25	4	65005	1305	1305	31	0	0	19:41:58	1

SDA-Fusion1#show ip bgp vpnv4 vrf Univ summary

Neighbor	V	AS	MsgRcvd	MsgSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.50.50.21	4	65005	1303	1305	31	0	0	19:42:14	1
SDA-Border-2		Peering	SDA-I	Fusion-2					

SDA-Border2#show ip bgp vpnv4 vrf Campus summary

Neighbor	V	AS Msg	Rcvd Ms	gSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.50.50.2	4	65004	6	6	61	0	0	00:01:37	2

SDA-Border2#show ip bgp vpnv4 vrf Univ summary

Neighbor	V	AS Mso	gRcvd Msg	gSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.50.50.10	4	65004	6	6	61	0	0	00:01:39	2

\_\_\_\_\_

SDA-Fusion2#show ip bgp vpnv4 vrf Campus summary

Neighbor	V	AS N	MsgRcvd	MsgSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.50.50.1	4	65005	17	17	9	0	0	00:11:16	1

SDA-Fusion2#show ip bgp vpnv4 vrf Univ summary

Neighbor	V	AS M	sgRcvd Ms	gSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.50.50.9	4	65005	17	17	9	0	0	00:11:33	1

#### Schritt 2: Überprüfen des iBGP-Peering zwischen beiden Fusion-Routern

SDA-Fusion-1 ------Peering------SDA-Fusion-2

Neighbor	V	AS	MsgRcvd	MsgSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.90.90.2	4	65004	10	12	12	0	0	00:04:57	2

-----

SDA-Fusion2#show ip bgp summary

Neighbor	V	AS Ms	gRcvd Ms	gSent	TblVer	InQ	OutQ	Up/Down	State/PfxRcd
10.90.90.1	4	65004	19	17	4	0	0	00:11:35	3

#### Schritt 3: Überprüfen von Präfixen in der BGP-Tabelle und Routing-Tabelle

#### SDA-Rahmen-1

SDA-Border1#show ip bgp vpnv4 vrf Campus

Networ	c I	Next Hop	p		Met	ric Lo	cPrf We	eight F	Path				
Route Distir	nguisher: 1	:4099 (0	default	for	vrf	Campus	:)						
*> 10.10	.10.8/30	10.50.	50.26					65535	65004	i	<<<	Prefi	x
leaked from	Global Rout	ting Tal	ble on F	usio	n								
*> 172.16	5.10.0/24	0.0.0.0	0					32768	i		<<<	VRF C	ampus
originated p	prefix												
*> 172.16	5.20.0/24	10.50.	50.26					65535	65004	65005 i	i <<<	Prefi	x
originated i	in VRF Univ	, leaked	d on Fus	sion	to V	RF Cam	ipus						

#### SDA-Rahmen-2

SDA-Border2#show ip bgp vpnv4 vrf Campus

Metric LocPrf Weight Path Network Next Hop Route Distinguisher: 1:4099 (default for vrf Campus) 10.10.10.8/30 10.50.50.2 65535 65004 i <<< Prefix \*> leaked from Global Routing Table on Fusion 172.16.10.0/24 0.0.0.0 32768 i \*> <<< VRF Campus originated prefix 172.16.20.0/24 10.50.50.2 65535 65004 65005 i < << Prefix \*> originated in VRF Univ, leaked on Fusion to VRF Campus

#### SDA-Border2#show ip route vrf Campus bgp

 B
 10.10.10.8/30 [20/0] via 10.50.50.2, 01:02:19
 <<< RIB entry for DHCP Server</td>

 pool prefix
 B
 172.16.10.0/24 [200/0], 1w6d, Null0
 <<< Null entry created by</td>

 "aggregate-address" BGP configuration
 <<< Null entry created by</td>

B 172.16.20.0/24 [20/0] via 10.50.50.2, 01:02:27 <<<< Prefix

\_\_\_\_\_

#### SDA-Border2#show ip bgp vpnv4 vrf Univ

NetworkNext HopMetric LocPrf Weight PathRoute Distinguisher: 1:4100 (default for vrf Univ)\*> 10.10.10.8/3010.50.50.1065535 65004 i\*> 10.10.10.8/3010.50.50.1065535 65004 iteaked from Global Routing Table on Fusion\*> 172.16.10.0/2410.50.50.1065535 65004 65005 i\*> 172.16.20.0/240.0.0.032768 i\*> 172.16.20.0/240.0.0.032768 i

SDA-Border2#show ip route vrf Univ bgp

 B
 10.10.10.8/30 [20/0] via 10.50.50.10, 01:02:29
 <<< RIB entry for DHCP Server</td>

 pool prefix

 B
 172.16.10.0/24 [20/0] via 10.50.50.10, 01:02:34
 <<< RIB entry for VRF Campus</td>

 prefix

 B
 172.16.20.0/24 [200/0], 1w6d, Nullo
 <<< Null entry created by</td>

 "aggregate-address" BGP configuration

#### SDA-Fusion-1

SDA-Fusion1#show ip bgp

	Network	Next Hop	Metric	LocPrf	Weight	Path		
*>	10.10.10.8/30	0.0.0.0	0		32768	i	<<<	Locally
orig	inated Global pre	fix						
* i	172.16.10.0/24	10.50.50.1	0	100	0	65005 i	<<<	Prefix imported
from	VRF Campus							
*>		10.50.50.25	0		0	65005 i		
* i	172.16.20.0/24	10.50.50.9	0	100	0	65005 i	<<<	Prefix imported
from	VRF Univ							
*>		10.50.50.21	0		0	65005 i		

SDA-Fusion1#show ip route

\_\_\_\_\_

SDA-Fusion1#show ip bgp vpnv4 vrf Campus

NetworkNext HopMetric LocPrf Weight PathRoute Distinguisher: 1:4099 (default for vrf Campus)Import Map: Global\_Map, Address-Family: IPv4 Unicast, Pfx Count/Limit: 1/1000Export Map: Campus\_Map, Address-Family: IPv4 Unicast, Pfx Count/Limit: 1/1000\*> 10.10.10.8/300.0.0.0032768 i

from Global Routing
\*> 172.16.10.0/24 10.50.50.25 0 0 65005 i <<< Prefix learnt from
Border1 in VRF Campus
\*> 172.16.20.0/24 10.50.50.21 0 0 65005 i <<< Prefix imported fron
VRF Univ</pre>

SDA-Fusion1#show ip bgp vpnv4 vrf Campus 172.16.20.0/24 BGP routing table entry for 1:4099:172.16.20.0/24, version 27 Paths: (1 available, best #1, table Campus) Advertised to update-groups: 5 Refresh Epoch 1 65005, (aggregated by 65005 192.168.10.1), imported path from 1:4100:172.16.20.0/24 (Univ) 10.50.50.21 (via vrf Univ) (via Univ) from 10.50.50.21 (192.168.10.1) Origin IGP, metric 0, localpref 100, valid, external, atomic-aggregate, best Extended Community: RT:1:4100 rx pathid: 0, tx pathid: 0x0

SDA-Fusion1#show ip bgp vpnv4 vrf Univ 172.16.10.0/24 BGP routing table entry for 1:4100:172.16.10.0/24, version 25 Paths: (1 available, best #1, table Univ) Advertised to update-groups: 4 Refresh Epoch 1 65005, (aggregated by 65005 192.168.10.1), imported path from 1:4099:172.16.10.0/24 (Campus) 10.50.50.25 (via vrf Campus) (via Campus) from 10.50.50.25 (192.168.10.1) Origin IGP, metric 0, localpref 100, valid, external, atomic-aggregate, best Extended Community: RT:1:4099 rx pathid: 0, tx pathid: 0x0

SDA-Fusion1#show ip route vrf Univ bgp B 10.10.10.8/30 is directly connected, 20:47:01, GigabitEthernet2/35 B 172.16.10.0 [20/0] via 10.50.50.25 (Campus), 20:50:17 B 172.16.20.0 [20/0] via 10.50.50.21, 20:50:17

#### SDA-Fusion-2

SDA-Fusion2#show ip bgp

	Network	Next Hop	Metric	LocPrf	Weight	Path	
*>i	10.10.10.8/30	10.90.90.1	0	100	0	i	
*>	172.16.10.0/24	10.50.50.1	0		0	65005	i
* i		10.50.50.25	0	100	0	65005	i
*>	172.16.20.0/24	10.50.50.9	0		0	65005	i
* i		10.50.50.21	0	100	0	65005	i

#### SDA-Fusion2#show ip route

В	10.10.10.8/30	) [200/0]	via 10	0.90.90.1	1, 01:25:	56
В	172.16.10.0	[20/0] via	10.50	).50.1 (0	Campus),	01:25:56

\_\_\_\_\_

SDA-Fusion2#show ip bgp vpnv4 vrf Campus

Network Next Hop		Me	Metric LocPrf Weight Path				
Route Disti	nguisher: 1:	4099 (default	for vrf	Campus)			
Import Map:	Global_Map,	Address-Fami	ly: IPv4	Unicast,	Pfx	Count/Limit:	1/1000
Export Map:	Campus_Map,	Address-Fami	ly: IPv4	Unicast,	Pfx	Count/Limit:	1/1000
*>i 10.10.	10.8/30 1	0.90.90.1		0 1	00	0 i	
*> 172.16	.10.0/24 1	0.50.50.1		0		0 65005 i	
*> 172.16	.20.0/24 1	0.50.50.9		0		0 65005 i	

SDA-Fusion2#show ip route vrf Campus bgp

В	10.10.10.8/30 [200/0] via 10.90.90.1, 01:26:09
В	172.16.10.0 [20/0] via 10.50.50.1, 01:26:13
В	172.16.20.0 [20/0] via 10.50.50.9 (Univ), 01:26:13

SDA-Fusion2#show ip bgp vpnv4 vrf Univ

Networ	k	Next Hop	Metric Lo	cPrf Weight	Path			
Route Disti	nguisher: 1	:4100 (default	for vrf Univ)					
Import Map: Global_Map, Address-Family: IPv4 Unicast, Pfx Count/Limit: 1/1000								
Export Map:	Univ_Map,	Address-Family:	IPv4 Unicast,	Pfx Count/	Limit: 1/1000			
*>i 10.10.	10.8/30	10.90.90.1	0	100 0	i			
*> 172.16	.10.0/24	10.50.50.1	0	0	65005 i			
*> 172.16	.20.0/24	10.50.50.9	0	0	65005 i			

SDA-Fusion2#show ip route vrf Univ bgp

В	10.10.10.8/3	80 [200/	J [О	via 1	0.90.	90.1,	01:26:	:19
В	172.16.10.0	[20/0]	via	10.5	0.50.	1 (Ca	mpus),	01:26:23
В	172.16.20.0	[20/0]	via	10.5	0.50.	9, 01	:26:23	

### Manuelle Konfiguration für Grenzredundanz

Für Redundanz zwischen den PETRs bei Ausfall einer externen Grenzverbindung sowie für externe und interne Grenzen müssen Sie für jedes VPNs manuell iBGP-Sitzungen zwischen den beiden Grenzen erstellen. Wenn BGP in LISP importiert und wieder in das BGP zurückverteilt wird, sind darüber hinaus Tags erforderlich, um iBGP- und LISP-Routing-Importe zu verhindern und somit potenzielle Schleifen zu vermeiden.

### SDA-Rahmen-1

interface Vlan31
 description vrf interface to SDA-Border-2
 vrf forwarding Campus
 ip address 10.31.1.1 255.255.255.252
!
interface Vlan33

В

```
description vrf interface to SDA-Border-2
vrf forwarding Univ
ip address 10.33.1.1 255.255.255.252
Ţ.
router bgp 65005
1
address-family ipv4 vrf Campus
redistribute lisp metric 10 <<< open redistribution pushed by DNAC
neighbor 10.31.1.2 remote-as 65005
                                      <<< iBGP peering with SDA-Border-2</pre>
neighbor 10.31.1.2 activate
neighbor 10.31.1.2 send-community
                                     <<< we need to send community/tag to the neighbor</pre>
                                                  <<< route-map used to tag prefixes sent out
neighbor 10.31.1.2 route-map tag_local_eids out
address-family ipv4 vrf Univ
redistribute lisp metric 10
neighbor 10.33.1.2 remote-as 65005
neighbor 10.33.1.2 activate
neighbor 10.33.1.2 send-community
neighbor 10.33.1.2 route-map tag_local_eids out
1
router lisp
1
instance-id 4099
service ipv4
eid-table vrf Campus
route-import database bgp 65005 route-map DENY-Campus locator-set rloc_a0602921-91eb-4e27-a294-
f88949a1ca37 <<< pushed by DNAC if Border is (also) Internal
instance-id 4103
service ipv4
eid-table vrf Univ
route-import database bgp 65005 route-map DENY-Univ locator-set rloc_a0602921-91eb-4e27-a294-
f88949a1ca37
1
ip community-list 1 permit 655370 <<< community-list matching tag 655370 - pushed by DNAC
1
route-map DENY-Campus deny 5 <<< route-map pushed by DNAC and used in route-import
match ip address prefix-list Campus
route-map DENY-Campus deny 10
match ip address prefix-list 13handoff-prefixes
1
route-map DENY-Campus deny 15
match community 1 <<< match on community-list 1 to deny iBGP prefixes to be imported into LISP
1
route-map DENY-Campus deny 25
match ip address prefix-list deny_0.0.0.0
1
route-map DENY-Campus permit 30
!
route-map DENY-Univ deny 5 <<< similar route-map is pushed for Univ VN
match ip address prefix-list Univ
route-map DENY-Univ deny 10
match ip address prefix-list 13handoff-prefixes
!
route-map DENY-Univ deny 15
match community 1
!
```

```
route-map DENY-Univ deny 25
match ip address prefix-list deny_0.0.0.0
!
route-map DENY-Univ permit 30
!
route-map tag_local_eids permit 5 <<< route-map we need to create in order to tag the routes
advertised to the iBGP peer</pre>
```

```
set community 655370 <<< setting community/tag to 655370
```

### SDA-Rahmen-2

```
interface Vlan31
description vrf interface to SDA-Border-1
vrf forwarding Campus
ip address 10.31.1.2 255.255.255.252
!
interface Vlan33
description vrf interface to SDA-Border-1
vrf forwarding Univ
ip address 10.33.1.2 255.255.255.252
!
router bgp 65005
address-family ipv4 vrf Campus
neighbor 10.31.1.1 remote-as 65005
neighbor 10.31.1.1 activate
neighbor 10.31.1.1 send-community
neighbor 10.31.1.1 route-map tag_local_eids out
!
address-family ipv4 vrf Univ
neighbor 10.33.1.1 remote-as 65005
neighbor 10.33.1.1 activate
neighbor 10.33.1.1 send-community
neighbor 10.33.1.1 route-map tag_local_eids out
!
router lisp
!
instance-id 4099
service ipv4
 eid-table vrf Campus
route-import database bgp 65005 route-map DENY-Campus locator-set rloc_677c0a8a-0802-49f9-99cc-
f9c6ebda80f3
                <<< pushed by DNAC
!
instance-id 4103
 service ipv4
  eid-table vrf Univ
route-import database bgp 65005 route-map DENY-Univ locator-set rloc_677c0a8a-0802-49f9-99cc-
f9c6ebda80f3
!
ip community-list 1 permit 655370
1
route-map DENY-Campus deny 5
match ip address prefix-list Campus
1
route-map DENY-Campus deny 10
match ip address prefix-list 13handoff-prefixes
```

```
1
route-map DENY-Campus deny 15
match community 1
1
route-map DENY-Campus deny 25
match ip address prefix-list deny_0.0.0.0
1
route-map DENY-Campus permit 30
1
route-map DENY-Univ deny 5
match ip address prefix-list Univ
route-map DENY-Univ deny 10
match ip address prefix-list 13handoff-prefixes
1
route-map DENY-Univ deny 15
match community 1
1
route-map DENY-Univ deny 25
match ip address prefix-list deny_0.0.0.0
1
route-map DENY-Univ permit 30
1
route-map tag_local_eids permit 5
set community 655370
```

### Vereinfachte Fusion-Konfiguration mithilfe von Vorlagen

Dieser Abschnitt enthält Beispiele für Fusion-Vorlagen zur Vereinfachung der Konfiguration.

Im Folgenden werden die Variablen aufgeführt, die basierend auf dem Bereitstellungsdesign definiert werden müssen. In diesem Beispiel basieren die Konfigurationen und VPNs auf der vorherigen Topologie mit zwei VPNs, "Campus" und "Univ".

#### Variablendefinition

Fusion2\_VN1\_MASK = 255.255.255.252
VN1\_RD = 4099
VN1\_ border1\_neighbor\_IP = 10.50.50.25
VN1\_border2\_neighbor\_IP = 10.50.50.1

#### Für VN2:

```
VN2 = Univ
Fusion1_VN2_VLAN = 3006
Fusion2_VN2_VLAN = 3003
VN2_prefixes = 172.16.20.0/24
```

 $Fusion1_VN2_IP = 10.50.50.22$ 

Fusion1\_VN2\_MASK = 255.255.255.252 Fusino2\_VN2\_IP2 = 10.50.50.10

Fusion2\_VN2\_MASK = 255.255.255.252 VN2\_RD = 4100 VN2\_border1\_neighbor\_IP = 10.50.50.21 VN2\_border2\_neighbor\_IP = 10.50.50.9

#### Vorlagenbeispiel

#### Kernfusion 1

```
interface $interface_Fusion1
switchport
switchport mode trunk
switchport trunk allowed vlan add $Fusion1_VN1_VLAN, $Fusion1_VN2_VLAN
Ţ
vlan $Fusion1_VN1_VLAN
no shut
1
vlan $Fusion1_VN2_VLAN
no shut
!
vrf definition $VN1
rd 1:$VN1_RD
1
address-family ipv4
route-target export 1:$VN1_RD
route-target import 1:$VN1_RD
route-target import 1:$VN2_RD
exit-address-family
1
vrf definition $VN2
rd 1:$VN2_RD
1
address-family ipv4
route-target export 1:$VN2_RD
route-target import 1:$VN2_RD
route-target import 1:$VN1_RD
exit-address-family
!
interface Vlan $Fusion1_VN1_VLAN
vrf forwarding $VN1
ip address $Fusion1_VN1_IP $Fusion1_VN1_MASK
!
interface Vlan $Fusion1_VN2_VLAN
```

```
vrf forwarding $VN2
ip address $Fusion1_VN2_IP $Fusion1_VN2_MASK
1
router bgp $FUSION_BGP_AS
bgp log-neighbor-changes
1
address-family ipv4
exit-address-family
1
address-family ipv4 vrf $VN1
neighbor $VN1_border1_neighbor_IP remote-as $BORDER_BGP_AS
neighbor $VN1_border1_neighbor_IP update-source Vlan $Fusion1_VN1_VLAN
neighbor $VN1_border1_neighbor_IP activate
exit-address-family
address-family ipv4 vrf $VN2
neighbor $VN2_border1_neighbor_IP remote-as $BORDER_BGP_AS
neighbor $VN2_border1_neighbor_IP update-source $Fusion1_VN2_VLAN
neighbor $VN2_border1_neighbor_IP activate
exit-address-family
ip prefix-list ${VN1}_Prefix seq 5 permit $VN1_prefixes
ip prefix-list Global_Prefix seq 5 permit $Global_prefixes
ip prefix-list ${VN2}_Prefix seq 5 permit $VN2_prefixes
route-map ${VN2}_Map permit 10
match ip address prefix-list ${VN2}_Prefix
route-map Global_Map permit 10
match ip address prefix-list Global_Prefix
route-map ${VN1}_Map permit 10
match ip address prefix-list ${VN1}_Prefix
vrf definition $VN1
1
address-family ipv4
import ipv4 unicast map Global_Map
export ipv4 unicast map ${VN1}_Map
exit-address-family
1
vrf definition $VN2
1
address-family ipv4
import ipv4 unicast map Global_Map
export ipv4 unicast map ${VN2}_Map
exit-address-family
1
Kernfusion 2
interface $interface_Fusion2.$Fusion2_VN1_VLAN
encapsulation dot1Q $Fusion2_VN1_VLAN
vrf forwarding $VN1
ip address $Fusion2_VN1_IP2 $Fusion2_VN1_MASK
!
interface $interface_Fusion2.$Fusion2_VN2_VLAN
```

```
encapsulation dot1Q $Fusion2_VN2_VLAN
vrf forwarding $VN2
```

```
ip address $Fusion2_VN2_IP2 $Fusion2_VN2_MASK
```

```
!
```

vlan \$Fusion2\_VN1\_VLAN no shut

```
!
```

```
vlan $Fusion2_VN2_VLAN
no shut
1
vrf definition $VN1
rd 1:$VN1_RD
1
address-family ipv4
route-target export 1:$VN1_RD
route-target import 1:$VN1_RD
route-target import 1:$VN2_RD
exit-address-family
1
vrf definition $VN2
rd 1:$VN2_RD
address-family ipv4
route-target export 1:$VN2_RD
route-target import 1:$VN2_RD
route-target import 1:$VN1_RD
exit-address-family
1
router bgp $FUSION_BGP_AS
bgp log-neighbor-changes
1
address-family ipv4
exit-address-family
1
address-family ipv4 vrf $VN1
neighbor $VN1_border2_neighbor_IP remote-as $BORDER_BGP_AS
neighbor $VN1_border2_neighbor_IP update-source $interface_Fusion2.$Fusion2_VN1_VLAN
neighbor $VN1_bordre2_neighbor_IP activate
exit-address-family
1
address-family ipv4 vrf $VN2
neighbor $VN2_border2_neighbor_IP remote-as $BORDER_BGP_AS
neighbor $VN2_border2_neighbor_IP update-source $interface_Fusion2.$Fusion2_VN2_VLAN
neighbor $VN2_border2_neighbor_IP activate
exit-address-family
ip prefix-list ${VN1}_Prefix seq 5 permit $VN1_prefixes
ip prefix-list Global_Prefix seq 5 permit $Global_prefixes
ip prefix-list ${VN2}_Prefix seq 5 permit $VN2_prefixes
route-map ${VN2}_Map permit 10
match ip address prefix-list ${VN2}_Prefix
route-map Global_Map permit 10
match ip address prefix-list Global_Prefix
route-map ${VN}_Map permit 10
match ip address prefix-list ${VN1}_Prefix
vrf definition $VN1
!
address-family ipv4
import ipv4 unicast map Global_Map
export ipv4 unicast map ${VN1}_Map
exit-address-family
vrf definition $VN2
1
address-family ipv4
import ipv4 unicast map Global_Map
export ipv4 unicast map ${VN2}_Map
exit-address-family
1
```

End

### Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.